Humusmanagement

Mit der Methode der **Humusbilanzierung** kann man mit geringem Aufwand anhand der Bewirtschaftungsdaten des Betriebes beziehungsweise Schlages berechnen, ob der Humusgehalt auf einem Ackerschlag ansteigt oder sinkt.

Humuszufuhr
- organ. Dünger
- Strohdüngung
- Gründüngung
- Humusmehrer

–

Humusabbau
abhängig von
- Fruchtart
- Boden
- Klima

=

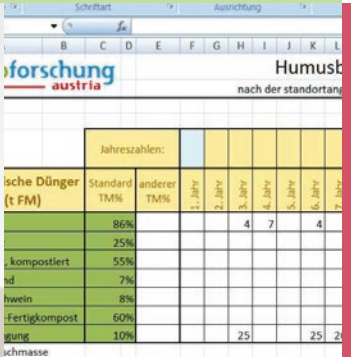
Humussaldo
Zunahme oder Abnahme des Humusgehaltes

Im Projekt Humusmanagement gibt es eine Humusbilanz-seminar-Reihe in Niederösterreich, bei der interessierte LandwirtInnen alles Wissenswerte über Humus erfahren und lernen können, wie sie Humusbilanzen für ihren Betrieb berechnen.

Mit dem Humusbilanzierungs-Tool von Bio Forschung Austria können Sie einfach selbst ausrechnen, wie Sie das Ziel der Erhaltung oder Mehrung des Bodenhumus rasch und kostengünstig erreichen können.

Die Seminare im Projekt sind für die TeilnehmerInnen kostenlos.

Termininfo unter www.bioforschung.at
Anmeldung unter:
Tel. 01 4000 49150, anmeldung@bioforschung.at



Impressum

Das Projekt ‚Humusmanagement und regionale Biodüngerproduktion' wurde im Niederösterreichischen FTI Forschungs-, Technologie- und Innovations-Programm als priorisiertes Projekt ausgewählt.

Der Projektteil 1 – Humusmanagement wird vom NÖ Landschaftsfonds / NÖ ABB gefördert.

Der Projektteil 2 – Regionale Biodüngerproduktion wurde von der Abteilung Wissenschaft und Forschung der NÖ Landesregierung zur Förderung ausgewählt.

Foto ©Vermigrand

bioforschung austria

In Zusammenarbeit mit:

unser Boden wir stehen drauf!

VERMIGRAND Naturprodukte GmbH

Gefördert von:

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG NIEDERÖSTERREICH

NÖ AGRARBEZIRKSBEHÖRDE

FTI PROGRAMM NIEDERÖSTERREICH

Impressum und Kontakt:
BIO FORSCHUNG AUSTRIA
1220 Wien, Esslinger Hauptstr. 132-134

Telefon: +43 1 4000 49150
Email:office@bioforschung.at
Internet: www.bioforschung.at
ZVR: 895094906
© BIO FORSCHUNG AUSTRIA, Wien, Sept. 2015

bioforschung austria

HUMUS

Management und regionale Biodüngerproduktion

Warum Humus?

Humus ist die Grundlage der Bodenfruchtbarkeit. Es gibt kaum eine Bodeneigenschaft, die vom Humus nicht positiv beeinflusst wird.

- **Humus verbessert die Nährstoffversorgung**
  Humus verbessert die Pflanzenverfügbarkeit von Haupt- und Spurennährstoffen.
- **Humus verbessert die Bodenstruktur**
  Humus ist wichtig für die Krümelstabilität.
- **Humus verbessert die Wasserspeicherung**
  Je höher der Humusgehalt ist, desto mehr Wasser kann der Boden speichern.
- **Humus verbessert die Versickerung**
  Ein humusreicher Boden kann Wasser schneller aufnehmen (Infiltration).
- **Humus verhindert Erosion**
  Durch die bessere Krümelstabilität, Wasserspeicherung und Versickerung kommt es zu weniger Erosion.

Deshalb ist es für jeden Landwirt wichtig zu wissen, ob der Humusgehalt seines Bodens steigt oder sinkt.

Regionale Biodüngerproduktion

Ziel des Projektteils 2 – **Regionale Biodüngerproduktion** ist die Optimierung von Produktionsverfahren der regionalen Biodüngerproduktion. Kohlenstoffreiche biogene Reststoffe werden auf ihr Potential und ihre Verfügbarkeit als Ausgangsmaterial für neue Produkte analysiert.

In Praxisversuchen mit ausgewählten Reststoffen werden für die jeweiligen Reststoffe geeignete Verarbeitungs- bzw. Veredlungsprozesse getestet, um Materialien mit den gewünschten Eigenschaften zu erhalten. Analysen der Ausgangsstoffe und der konditionierten organischen Materialien sollen deren Qualität und Eignung für die angestrebte Anwendung sichern. Mit den so entwickelten reststoffbasierten organischen Materialien können neue Produkte zur optimalen Nutzung biogener Abfälle und Biodünger geschaffen werden.

Im Rahmen von Pilotprojekten mit engagierten Gemeinden und Stakeholdergruppen wie Gemeinschaftsgarten-Gruppen oder Schulklassen wird die lokale Biodüngerproduktion, z.B. mit Wurmboxen, sowie die Anwendung von regionalen Biodüngern in der Gemeinde umgesetzt. Sowohl die von den TeilnehmerInnen im Rahmen des Projektes selbst produzierten Biodünger als auch die neuen Produkte zur optimalen Nutzung biogener Abfälle werden bei Bedarf analysiert und im Rahmen von Praxisversuchen ausgetestet.
Für ausgewählte Gemeinden wird ein Maßnahmenkatalog zur nachhaltigen Erhaltung von Bodenhumus und Bodenqualität, aufbauend auf den Ergebnissen des grenzüberschreitenden Projekts BIORES-AT-HU, entwickelt.

Haben Sie Interesse, als Gemeinde oder Gruppe bei der lokalen Biodüngerproduktion im Projekt mitzumachen?
Kontakt: Bio Forschung Austria Tel. 01 4000 49150, office@bioforschung.at